Moxi™
Benutzerhandbuch

unitron™

Inhaltsverzeichnis

Ihr Moxi™-Hörsystem 1

Praktische Lösungen für Alltagsprobleme 2

Optimaler Einsatz Ihres Moxi™-Hörsystems 3

Verwendung des Moxi™ Benutzerhandbuches 4

Einsetzen des Moxi™-Hörsystems in Ihr Ohr 5

Ein- und Ausschalten des Moxi™ -Hörsystems 6

Rückkopplungsfreies Hören 7

Austauschen der Batterie 8

Bedienungsanleitung 10

Zusatzsysteme 16

Pflege Ihres Moxi™-Hörsystems 17

Reinigen Ihres Moxi™-Hörsystems 18

Warnhinweise 19

Fehlerbehebung 21

Ihr Moxi™-Hörsystem

Hörgeräteakustiker: _____

_____

Telefon: _____

Modell: _____

Seriennummer: _____

Batteriewechsel: ☐ Größe 312

Garantie: _____

Programm 1 ist das Automatik-Programm
(Nur bei Yuu, Next 16 und Next 8 verfügbar)

Programm 2 ist das manuelle Programm für: _____

_____

Programm 3 ist das manuelle Programm für: _____

_____

Programm 4 ist das manuelle Programm für: _____

_____

Kaufdatum : _____

Praktische Lösungen für Alltagsprobleme

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen HdO-Hörsystem des Typs Moxi™. Seit über 40 Jahren ist Unitron Hearing ständig bemüht, hörgeschädigten Personen das Leben zu erleichtern. Unsere qualitativ hochwertigen Hörsysteme verfügen über Funktionen, die speziell auf die alltäglichen Probleme und Bedürfnisse unserer hörgeschädigten Kunden ausgerichtet sind.

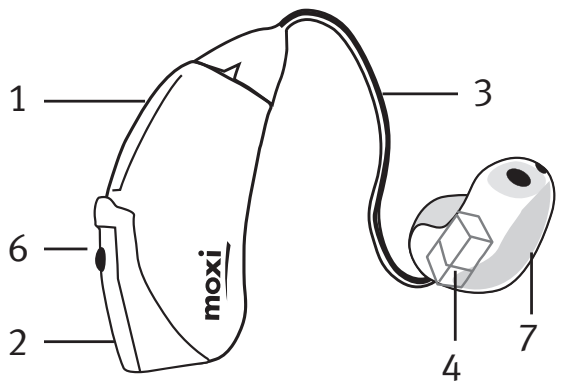
Das Moxi ist ein ultrakleines HdO-Hörsystem, das mit moderner Canal Receiver Technology (CRT) ausgestattet ist. Obwohl das Moxi um 37 % kleiner als herkömmliche HdO-Hörsysteme ist, bietet es in den tagtäglichen Hörumgebungen eine außergewöhnlich gute Klangqualität. Ihr Hörgeräteakustiker kann Ihnen sagen, welches Moxi-System Sie tragen und Ihnen die adaptiven Funktionen, die die moderne digitale Technologie bietet, erläutern.

Optimaler Einsatz Ihres Moxi™-Hörsystems

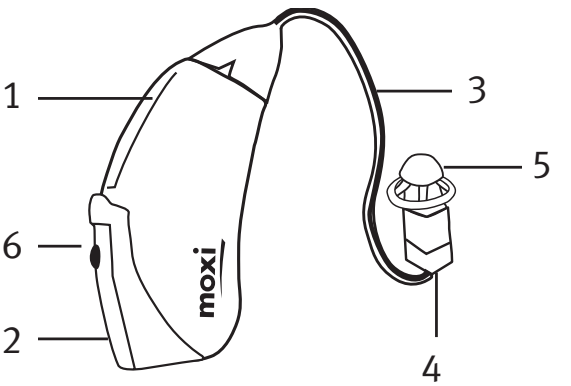
Die Anpassung Ihres neuen Hörsystems nimmt einige Zeit in Anspruch. Zunächst sollten Sie es nicht länger tragen, als es Ihnen angenehm erscheint. Je nach Ihrer bisherigen Erfahrung mit Hörsystemen reichen möglicherweise wenige Tage aus. Beginnen Sie damit, die Tragezeit nach und nach zu erhöhen. Wenn Sie sich an das Hörsystem gewöhnt haben, sollten Sie es stets und den ganzen Tag über tragen. Bei gelegentlicher Verwendung lässt sich das Gerät nicht optimal anpassen, sodass Sie nicht alle Vorteile nutzen können. Je rascher Sie sich an die Geräusche in Ihrer Alltagsumgebung gewöhnen, desto weniger wird Ihnen auffallen, dass Sie ein Hörsystem tragen.

Verwendung des Moxi™-Benutzerhandbuches

Eine vollständige Auflistung der Themen dieser Anleitung finden Sie im Inhaltsverzeichnis. Im nachstehenden Schema sind einige der Komponenten Ihres Hörsystems aufgeführt.



☐ Moxi mit Otoplastik



☐ Moxi mit Kuppel (Dome)

Legende

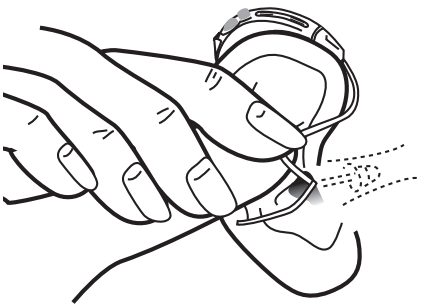
1 Mikrofon und Mikrofonschutz
2 Batterielade mit Ein-/Aus-Funktion
3 Schlauch
4 Lautsprecher (Hörer)
5 Kuppel (Dome)
6 Programmtaster oder Lautstärkeregler (entsprechend der individuellen Anpassung)
7 Otoplastik

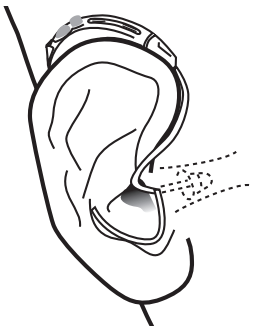
Einsetzen des Moxi™-Hörsystems in Ihr Ohr

Ihr Moxi-Hörsystem kann mit einem roten Farbpunkt für das rechte Ohr und einem blauen Farbpunkt für das linke Ohr gekennzeichnet sein. Dieser Farbpunkt befindet sich in der Batterielade.

Moxi mit Kuppel (Dome)

1. Fassen Sie den Schlauch am Übergang zur Kuppel an, und schieben Sie die Kuppel vorsichtig in den Gehörgang. Der Schlauch sollte eng am Kopf anliegen und nicht abstehen.
2. Platzieren Sie das Moxi über dem Ohr.
3. Setzen Sie die Halterung so in Ihr Ohr ein, dass sie unten in der Ohrmuschel aufliegt.
4. Wenn Sie zwei Hörsysteme tragen, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für das andere Ohr.





Moxi mit Otoplastik

1. Führen Sie die Otoplastik vorsichtig in das Ohr ein. Die Otoplastik sollte fest und bequem im Ohr sitzen. Der Schlauch sollte eng am Kopf anliegen und nicht abstehen.

2. Platzieren Sie das Moxi über dem Ohr.
3. Wenn Sie zwei Hörsysteme tragen, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für das andere Ohr.

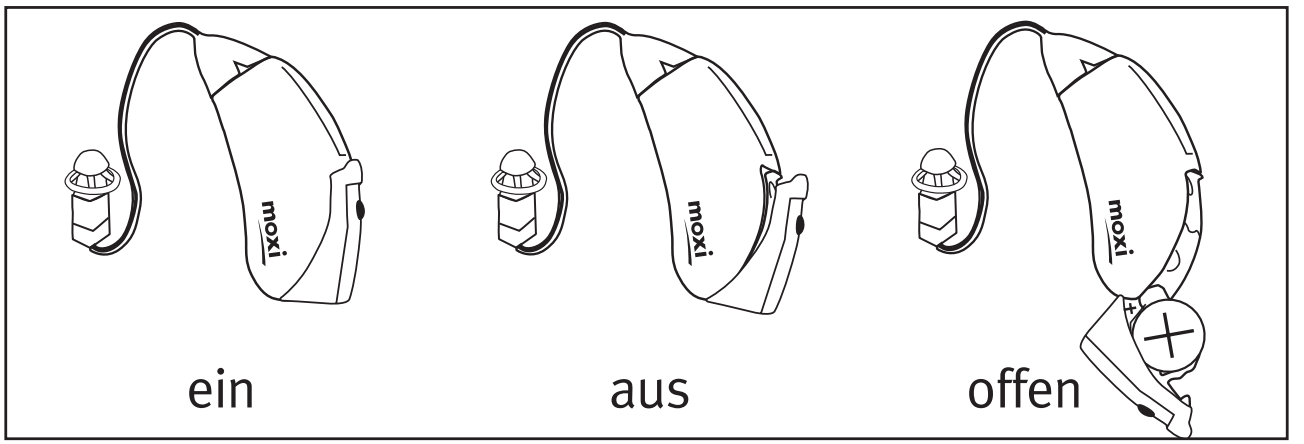
Ein- und Ausschalten des Moxi™ - Hörsystems

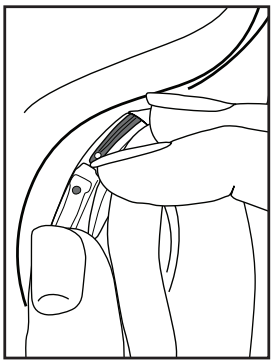
Die Batterielade des Hörsystems dient gleichzeitig als Ein-/Ausschalter (3 Positionen).

Um das Hörsystem einzuschalten, schließen Sie die Batterielade vollständig. *Beachten Sie: Wenn die Einschaltverzögerung aktiviert ist, schaltet sich Ihr Hörsystem erst 10 - 15 Sekunden nach dem Schließen der Batterielade ein.*

Um das Hörsystem auszuschalten, öffnen Sie die Batterielade teilweise. In dieser Position kann das Batteriefach auch gut trocknen.

Um die Batterie des Hörsystems zu wechseln, öffnen Sie die Batterielade vollständig.





Hinweis: Wenn Sie das Hörsystem ein- bzw. ausschalten, halten Sie das obere und das untere Ende des Geräts zwischen Daumen und Mittelfinger. Mit dem Zeigefinger der anderen Hand öffnen und schließen Sie die Batterielade.

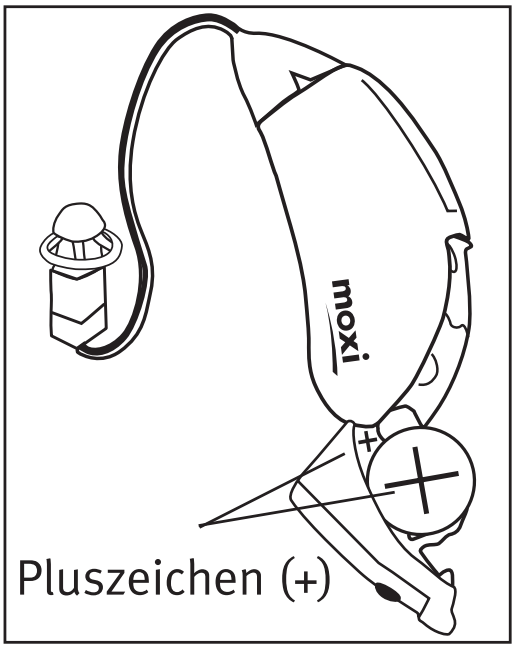
Rückkopplungsfreies Hören

Ihr Moxi-Hörsystem hat eine optionale Einschaltverzögerung, die durch Ihren Hörgeräteakustiker aktiviert werden kann. Wenn die Einschaltverzögerung aktiv ist, schaltet sich das Hörsystem erst 10 - 15 Sekunden nach dem vollständigen Schließen der Batterielade ein. Die Einschaltverzögerung ist bei jedem Einschalten Ihres Hörsystems wirksam. Das ermöglicht Ihnen, Ihre Hörsysteme ohne wahrnehmbares Pfeifen einzusetzen.

Als Hörsystemträger ist Ihnen dieses Pfeifen, das in Gesprächen sowie beim Kauen, Aufsetzen von Kopfbedeckungen, Telefonieren oder bei Umarmungen auftreten kann, sicher leidlich bekannt. Moxi’s Rückkopplungstechnologie unterdrückt dieses unbehagliche Pfeifen, bevor Sie oder andere dieses wahrnehmen können.

Austauschen der Batterie

1. Öffnen Sie die Batterielade vorsichtig mit dem Fingernagel.
2. Fassen Sie die Batterie mit dem Daumen und dem Zeigefinger, und nehmen Sie sie heraus.
3. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein, und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie das Pluszeichen (+) auf dem Rand der Batterielade weist. Dadurch wird sichergestellt, dass die Batterielade ordnungsgemäß arbeitet.



Pluszeichen (+)

Hinweis: Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingelegt ist, lässt sich die Batterielade nicht schließen.

4. Schließen Sie die Batterielade.

Batteriewarnton

Ihr Hörsystem weist Sie mit zwei langen Signaltönen darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist. Der Warnton wird in Abständen von 30 Minuten ausgegeben, bis Sie die Batterie ersetzen oder sie sich vollständig entlädt. Nach erstmaligem Ertönen des Warntons lässt

die Klangqualität des Hörsystems möglicherweise nach. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Um das Problem zu beheben, müssen Sie eine neue Batterie einlegen. Ihr Hörgeräteakustiker kann auf Wunsch die Tonhöhe und die Lautstärke des Batteriewarntons anpassen oder ihn vollständig ausschalten.

Umgang mit Batterien

- Batterien stets ordnungsgemäß entsorgen.
- Das Hörsystem bei Nichtverwendung stets ausschalten, um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern.
- Wenn das Hörsystem längere Zeit nicht verwendet wird, Batterie entfernen und die Batterielade geöffnet lassen. Das Hörsystem kann dadurch ordnungsgemäß trocknen.

Warnhinweise zu Batterien

- Hörsysteme und Batterien stets außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren.
- Hörsystem oder Batterien nicht in den Mund nehmen. Bei Verschlucken des Hörsystems oder von Batterien unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Programmwechsel bei Ihrem Moxi™-Hörsystem

Ihr Moxi-Hörsystem hat ein automatisches Programm und zusätzlich bis zu drei manuelle Programme. Moxi's automatisches Programm erfüllt Ihre häufigsten Hörbedürfnisse durch Anpassen an unterschiedliche Hörumgebungen ohne manuelle Einstellungen. Bis zu drei manuelle Programme können durch Ihren Hörgeräteakustiker auf Ihre speziellen Hörerfordernisse zugeschnitten werden.

Ihr Hörsystem ist mit einem Drucktaster ausgestattet, mit dem Sie das Programm wählen oder die Lautstärke einstellen können. Es ist möglich, dass Ihr Hörgeräteakustiker diesen Drucktaster deaktiviert hat. Wenn der Drucktaster für Programmwahl aktiviert ist, schaltet jedes Drücken auf das nächste Programm weiter.

Programmwahltöne

Das Hörsystem gibt dabei den entsprechenden Programmwahlton ab (d.h. einen Ton für Programm 1,

Programm 1 (z. B. Automatik-Programm)	♪	1 Ton
Programm 2 (z. B. Gesellschaft)	♪-♪	2 Töne
Programm 3 (z. B. Easy-t/Telefon)	♪-♪-♪	3 Töne
Programm 4 (z. B. Musik)	♪-♪-♪-♪	4 Töne
Easy-t/Telefon	♪♪♪	kurze Melodie

zwei Töne für Programm 2, usw.). Ihr Hörgeräteakustiker kann die Tonhöhe und die Lautstärke der Programmwahltöne Ihren Wünschen anpassen oder vollständig ausschalten.

Einstellen der Lautstärke

Das Hörsystem passt die Lautstärke automatisch der jeweiligen Hörumgebung an. Ihr Hörsystem ist auf die für Sie ideale Lautstärke eingestellt. Diese wird durch einen einzelnen Signalton gekennzeichnet. Wenn der Drucktaster als VC-Taster programmiert ist, können Sie damit die Lautstärke verändern.

Signaltöne für die Lautstärke

Wenn Sie die Lautstärke verändern, gibt Ihr Hörsystem Signaltöne aus. Die Bedeutung der Signaltöne ist in der nachfolgenden Tabelle ersichtlich.

Einstellen der Lautstärke	Signalton	
Ideale Lautstärke		1 Ton
Lauter		1 Ton + 1 hoher Ton
Leiser		1 Ton + 1 tiefer Ton

Ihr Hörgeräteakustiker kann Ihnen zeigen, wie die Lautstärke eingestellt wird. Weiterhin kann der Hörgeräteakustiker die Tonhöhe und die Lautstärke des Signaltons Ihren Wünschen anpassen oder ihn vollständig ausschalten.

Einstellen der Comfort-Clarity-Balance für Yuu- und Next 16-Moxi

Mit einem Yuu- oder Next 16 Moxi-Hörsystem und der Fernbedienung Smart Control können Sie auch die Pegel von Sprache und Hintergrundgeräusch in Ihrer Hörumgebung mittels der Comfort-Clarity-Balance steuern. Diese Steuerung liefert eine zusätzliche Option zur Klangverbesserung über die traditionelle Lautstärkeregelung hinaus.

Comfort-Clarity-Balance

Wenn Sie die Comfort-Clarity-Balance verändern, gibt Ihr Hörsystem Signaltöne ab. Die Bedeutung der Signaltöne ist aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich. Beachten Sie: Wenn sich die Comfort-Clarity-Balance der Mittelposition nähert, minimiert sich die Wirkung auf das Signal.

Comfort Clarity Einstellungen	Signalton
Maximales Sprachverstehen	2 Töne
Maximaler Komfort	2 Töne
Mittelposition	1 Ton

Ihr Hörgeräteakustiker kann Ihnen zeigen, wie die Comfort-Clarity-Balance eingestellt wird. Weiterhin kann der Hörgeräteakustiker sowohl die Tonhöhe als auch die Lautstärke des Signaltons Ihren Wünschen anpassen oder das Signal vollständig ausschalten.

Hören bei Wind

Moxi's Windgeräuschmanager greift automatisch je nach Windstärke ein. Bei aktiviertem Windgeräuschmanager werden Klänge wie Sprachsignale möglicherweise weniger verstärkt, da die Funktion unangenehm laute, durch Windenergie entstehende Geräusche unterdrückt. Wenn Sie sich wieder in eine windstille Umgebung begeben, wird der Windgeräuschmanager automatisch deaktiviert, sodass die erwünschten Klänge wie Sprachsignale wieder wie gewohnt verstärkt werden.

Hören in Umgebungen mit und ohne Störgeräuschen

Die digitalen Moxi-Hörsysteme sind mit einem Richtmikrofon ausgestattet, das in jeder Umgebung ein optimales Hörerlebnis bietet. Das Richtmikrofon fokussiert Geräusche aus der Ihnen gegenüber liegenden Richtung (z. B. Sprache), während Geräusche von der Seite oder von hinten (z. B. Lärm) reduziert werden. Unter Umständen ist Ihr Moxi-Hörsystem auch mit einem adaptiven Richtmikrofonsystem ausgestattet, das sich automatisch an die wechselnden Geräuschpegel anpasst und bewegliche Geräuschquellen verfolgt. Ihr Hörgeräteakustiker wird Ihnen mitteilen, wie das Mikrofonsystem für Sie eingestellt wurde und welche Hörprogramme das Richtmikrofon aktivieren.

Das Moxi ist außerdem mit antiShock™-Technologie ausgestattet. Diese erkennt und unterdrückt spontane, impulsartige Geräusche, die Hörsystemträger als unangehehm empfinden, wie zum Beispiel das Schlagen von Türen und das Klappern von Geschirr. Diese Technologie erhöht den Hörkomfort in ungünstigen Hörsituationen, ohne eine Beeinträchtigung der Klangqualität oder der Fähigkeit, einer Unterhaltung zu folgen.

Austauschen des Mikrofonschutzes

Ihr Moxi-Hörsystem ist mit einer Mikrofonabdeckung ausgestattet, um das Mikrofon vor Schmutz und Ablagerungen zu schützen. Ablagerungen auf den Mikrofonen verringern die Klangqualität des Geräts. Um eine optimale Klangqualität zu gewährleisten, sollte der Mikrofonschutz ca. alle 3 Monate von Ihrem Hörgeräteakustiker ausgetauscht werden.

Telefonieren mit Moxi™

Je nach Ihrem persönlichen Hörverlust, der Belüftung und dem Typ des Hörsystems können Sie mit dem Moxi rückkopplungsfrei telefonieren, ohne das Programm wechseln zu müssen. Wenn das Telefon klingelt, heben Sie einfach den Hörer ab und halten ihn neben das Mikrofon des Hörsystems. In bestimmten Situationen, beispielsweise wenn Sie ein Handy verwenden, treten möglicherweise digitale Störgeräusche auf, die wie

Knistern, Summen oder Pieptöne klingen. Wenn solche Störgeräusche auftreten, sollten Sie den Abstand zwischen Hörsystem und Telefonhörer vergrößern.

Telefonieren mit easy-t

Moxi ist mit der easy-t-Funktion ausgestattet. Die easy-t-Funktion schaltet Ihr Hörsystem automatisch auf ein Telefonprogramm um, sobald der Telefonhörer ans Ohr gehalten wird, vorausgesetzt Ihr Telefon hat ein ausreichendes Magnetfeld. Eine kurze Melodie zeigt an, dass das Telefonprogramm (easy-t) aktiv ist. Wenn nun das Telefon vom Ohr entfernt wird, schaltet das Hörsystem zurück in das zuvor benutzte Programm. Das wird wiederum mit einer kurzen Melodie bestätigt. Da die Position und Stärke des Magnetfeldes vom Fabrikat des Telefons abhängen, müssen Sie den Telefonhörer möglicherweise direkt neben das Mikrofon des Hörsystems halten.

Wenn das Hörsystem beim Heranführen des Telefonhörers nicht automatisch auf das Telefonprogramm umschaltet, müssen Sie einen Magneten am Telefonhörer anbringen. Der Magnet am Telefon liefert das erforderliche magnetische Feld zur Aktivierung des Telefonprogramms.

So befestigen Sie den easy-t Magneten:

1. Reinigen Sie die Hörmuschel Ihres Telefons.
2. Die optimale Position des Magneten hängt davon ab,

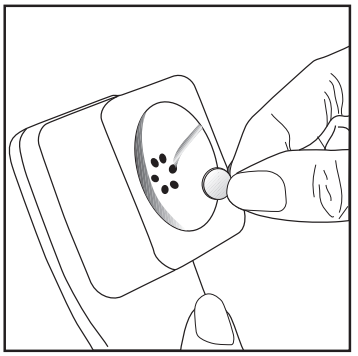


Abbildung 1

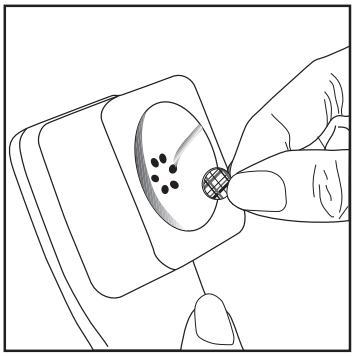


Abbildung 2

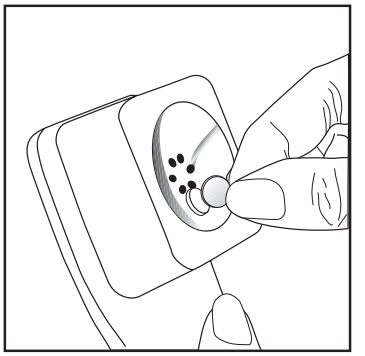


Abbildung 3

ob Sie mit der linken oder rechten Hand telefonieren. Lesen Sie dazu die dem Magneten beiliegenden Hinweise oder fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker.

3. Befestigen Sie das doppelseitige Klebeband an der entsprechenden Position auf dem Telefonhörer (Abbildung 2), und drücken Sie den Magneten fest auf das Klebeband (Abbildung 3).

Warnhinweise

- Vergewissern Sie sich, dass der Magnet sicher am Telefon befestigt ist.
- Bewahren Sie den Magneten so auf, dass er Kindern und Haustieren nicht zugänglich ist.
- Wenn der Magnet in Ihr Ohr gelangt, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
- Wenn Sie den Magneten verschlucken, suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.
- Der Magnet kann eventuell medizinische und andere elektronische Geräte beeinflussen. Vom Magneten (oder dem mit dem Magneten ausgestatteten Telefon)

zu Herzschrittmachern, Kreditkarten, Diskettenlaufwerken oder sonstigen magnetisch empfindlichen Hörsystemen muss darum stets ein 30 cm großer Abstand eingehalten werden.

- Treten beim Telefonieren Verzerrungen auf, wirkt der Magnet möglicherweise zu stark auf den Hörer. Damit es nicht zu Beeinträchtigungen kommt, sollten Sie den Magneten an einer anderen Stelle am Telefonhörer befestigen.

Zusatzsysteme

Hören an öffentlichen Orten

Moxi's Telefonspule kann Ihnen auch helfen, an öffentlichen Orten (z. B. Theater oder Kirche) zu hören, wenn diese mit kompatiblen Systemen wie zum Beispiel Ringschleifen ausgestattet sind. Wenn das Hörsystem bei aktivierter Telefonspule nicht arbeitet, ist das Ringschleifensystem möglicherweise nicht in Betrieb, oder die Leitung führt kein Signal. Versuchen Sie es an einem anderen Punkt des Schleifensystems erneut, oder aktivieren Sie den Mikrofon-Modus des Hörsystems, und nähern Sie sich soweit wie möglich dem Sprecher.

Pflege Ihres Moxi™-Hörsystems

- Öffnen Sie die Batterielade, wenn Sie Ihr Hörsystem nicht benutzen.
- Nehmen Sie das Hörsystem stets heraus, wenn Sie Haarpflegeprodukte verwenden. Das Gerät könnte ansonsten verstopfen und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.
- Tragen Sie das Hörsystem nicht beim Baden oder Duschen, und tauchen Sie es nicht unter Wasser.
- Wenn das Hörsystem nass wird, versuchen Sie nicht, es im Ofen oder in der Mikrowelle zu trocknen. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Öffnen Sie unverzüglich die Batterielade, und lassen Sie das Gerät mindestens 24 h lang trocknen.
- Setzen Sie Ihr Hörsystem keiner starken Hitze aus (z.B.: Haarfön, Handschuhfach oder Armaturenbrett im Fahrzeug).
- Achten Sie darauf, dass Sie den Schlauch nicht verdrehen oder knicken, wenn Sie die Hörsysteme in das Etui legen.
- Durch regelmäßige Anwendung eines Trockensystems kann Korrosion vorgebeugt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Hörgeräteakustiker.
- Lassen Sie Ihr Hörsystem nicht fallen, und schlagen Sie es nicht gegen harte Oberflächen.

Reinigen Ihres Moxi™-Hörsystems

Bei Cerumen handelt es sich um eine natürliche Substanz. Achten Sie bei der täglichen Reinigung und Pflege darauf, dass das Hörsystem und das Ohrpassstück frei von Cerumen sind.

- Zur Reinigung des Hörsystems und des Ohrpassstücks keine Lösungsmittel verwenden.
- Zum Entfernen von Cerumen keine scharfen Gegenstände verwenden. Durch Einführen von Fremdgegenständen kann das Hörsystem erheblich beschädigt werden.

Reinigen der Otoplastik bzw. Kuppel

Achten Sie stets darauf, dass die Otoplastik bzw. Kuppel frei von Cerumen und Feuchtigkeit sind.

So reinigen Sie die Otoplastik bzw. Kuppel:

1. Reinigen Sie täglich die Außenseite von der Kuppel bzw. Otoplastik mit einem feuchten Tuch. Dabei darf kein Wasser in oder um die Lautsprecher-/Hörereinheit und Otoplastik gelangen.

Hinweis: Schlauch, Hörer und Kuppel (Dome) bzw. Otoplastik dürfen nicht ausgespült oder in Wasser getaucht werden, da Wassertropfen den Schall blockieren oder die elektronischen Bauteile des Hörsystems beschädigen können.

2. Wenn die Otoplastik stark verschmutzt ist, kann es sein, dass der Cerumenschutz des Lautsprechers

verstopft ist und ausgewechselt werden muss. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.

Warnhinweise

- Verwenden Sie Ihr Hörsystem stets so, wie von Ihrem Arzt oder Hörgeräteakustiker vorgesehen.
- Hörsysteme stellen das natürliche Hörvermögen nicht wieder her und tragen nicht zur Verbesserung oder Vorbeugung von organisch bedingten Hörschwächen bei.
- Verwenden Sie Ihr Hörsystem nicht in Umgebungen mit Explosionsgefahr.
- Allergische Reaktionen auf Hörsysteme treten nur sehr selten auf. Falls Sie jedoch Juckreiz, Rötungen, Taubheit, Entzündungen oder verbrennungsähnliche Symptome im Ohrbereich verspüren, informieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker, und suchen Sie einen Arzt auf.
- Falls die unwahrscheinliche Situation eintreten sollte, dass nach dem Entfernen des Hörsystems noch irgendwelche Teile im Gehörgang verbleiben, nehmen Sie unverzüglich mit einem Arzt Kontakt auf.
- Entfernen Sie das Hörsystem stets, wenn Sie sich einer CT- oder sonstigen magnetfeldbasierten Untersuchungen unterziehen.
- Beim Tragen von Hörsystemen ist Vorsicht geboten, wenn der Schalldruck 132 Dezibel übersteigt. In

diesem Fall kann Ihr verbleibendes Hörvermögen Schaden nehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem Hörgeräteakustiker, um zu gewährleisten, dass der maximale Ausgangsschalldruck Ihres Hörsystems Ihrem persönlichen Hörverlust entspricht.

Hinweis für Hörgeräteakustiker

- Kuppeln dürfen niemals für Kunden mit perforiertem Trommelfell, offenen Kavitäten des Innenohrs oder chirurgisch veränderten Gehörgängen verwendet werden. Für solche Fälle empfehlen wir ein individuell gefertigtes Ohrpassstück zu verwenden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Die Verwendung von Hörsystemen ist lediglich ein Bestandteil der Hörtherapie. Möglicherweise sind zusätzlich Schulungen zu Hörtechniken und Lippenlesen erforderlich.
- In den meisten Fällen entfalten Hörsysteme bei gelegentlicher Verwendung nicht ihren vollständigen Nutzen. Wenn Sie sich an Ihr neues Hörsystem gewöhnt haben, sollten Sie es jeden Tag tragen.
- Ihr Hörsystem verwendet modernste Komponenten, um jederzeit und in jeder Hörsituation die bestmöglichste Klangqualität zu liefern. Kommunikationsgeräte wie Mobiltelefone können Hörsysteme jedoch stören (was Sie beispielsweise als Summen wahrnehmen). Wenn durch ein in der Nähe

befindliches Mobiltelefon Interferenzen auftreten, können Sie das Problem folgendermaßen beheben: Schalten Sie das Hörsystem auf ein anderes Programm, drehen Sie den Kopf in eine andere Richtung, oder vergrößern Sie den Abstand zu dem Mobiltelefon.

Kennzeichnung

Die Seriennummer und das Herstellungsjahr des Hörsystem befinden sich auf der Innenseite der Batterielade.

Fehlerbehebung

URSACHE	MÖGLICHE ABHILFE
Symptom: Kein Ton	
• Nicht eingeschaltet	• Einschalten
• Batterie schwach/leer	• Batterie ersetzen
• Batteriekontakt unzureichend	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
• Batterie falsch herum eingelegt	• Legen Sie die Batterie so ein, dass das Plus-Zeichen (+) nach oben weist
• Otoplastik bzw. Kuppel mit Cerumen verstopft	• Otoplastik bzw. Kuppel reinigen. Siehe „Reinigen von Otoplastik bzw. Kuppel“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
• Verstopfter Mikrofonschutz	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Symptom: Lautstärke zu gering	
• Zu geringe Lautstärkeeinstellung	• Erhöhen Sie die Lautstärke; wenn das Problem fortbesteht, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker (bei Ausführungen ohne manuelle Lautstärkeeinstellung)
• Batterie schwach	• Batterie ersetzen
• Otoplastik bzw. Kuppel (Dome) nicht korrekt eingesetzt	• Siehe „Einsetzen des Moxi™-Hörsystems in das Ohr“. Vorsichtig wieder einsetzen.
• Zunahme des Hörverlustes	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
• Otoplastik bzw. Kuppel mit Cerumen verstopft	• Otoplastik bzw. Kuppel reinigen. Siehe „Reinigen von Otoplastik bzw. Kuppel“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
• Verstopfter Mikrofonschutz	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

URSACHE	MÖGLICHE ABHILFE
Symptom: Zwei lange Signaltöne	
• Batterie schwach • Batteriekontakt verschmutzt	• Batterie ersetzen • Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Symptom: Pfeifen	
• Otoplastik bzw. Kuppel (Dome) nicht korrekt eingesetzt	• Siehe „Einsetzen des Moxi™-Systems in das Ohr“. Vorsichtig wieder einsetzen.
• Hand bzw. Kleidung in Ohrnähe	• Hand bzw. Kleidung vom Ohr entfernen
• Schlecht angepasste Otoplastik bzw. Kuppel (Dome)	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Symptom: Undeutlicher, verzerrter Klang	
• Schlecht angepasste Otoplastik bzw. Kuppel (Dome)	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
• Otoplastik bzw. Kuppel mit Cerumen verstopft	• Otoplastik bzw. Kuppel reinigen. Siehe „Reinigen von Otoplastik bzw. Kuppel“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
• Batterie schwach	• Batterie ersetzen
• Verstopfter Mikrofonschutz	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

URSACHE	MÖGLICHE ABHILFE
Symptom: Otoplastik bzw. Kuppel (Dome) rutscht aus dem Ohr	
• Schlecht angepasste Otoplastik bzw. Kuppel (Dome)	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
• Otoplastik bzw. Kuppel (Dome) nicht korrekt eingesetzt	• Siehe „Einsetzen des Moxi™-Systems in das Ohr“. Vorsichtig wieder einsetzen.
Symptom: Telefon zu leise	
• Telefon nicht ordnungsgemäß platziert.	• Bewegen Sie den Telefonhörer am Ohr, um ein besseres Signal zu erhalten. Siehe unter "Telefonieren mit Moxi".
• Lautstärkeeinstellung zu gering	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Im Fall von Problemen, die in dieser Liste nicht enthalten sind, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker. Wenn Sie über keinen Hörgeräteakustiker verfügen, wenden Sie sich an eine Unitron Hearing-Vertretung in Ihrer Nähe. Die Anschrift finden Sie in der Liste auf der Rückseite dieser Anleitung.

Unitron Hearing Niederlassungen

Corporate Office/International
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1 Canada

Australia
Level 2, Norwest Quay, 21 Solent Circuit, Baulkham Hills, NSW, NSW 2153

Belgium
Baron de Vironlaan, 60
b-1700 Dilbeek

Canada
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1

China
No. 200 Suhong Road, Export Processing Zone 4D, Suzhou Industrial Park 215021

Denmark
Nitivej 10, DK-2000 Frederiksberg

European Representative
Daimlerstrasse 22, 70736
Fellbach-Oeffingen, Germany

France
5, rue Maryse Bastié - BP 15
69671 Bron Cedex, France

Netherlands
Archimedesbaan 19, P.O. Box 1214, 3430 BE Nieuwegein

New Zealand
10/215 Rosedale Rd., M277 Private Bag, 300987, Albany, Auckland

Norway
Brugata 14 0186
Oslo, Norway

South Africa
First Floor – East Block, Pineslopes Office Park, Cnr The Straight & Witkoppen Roads, Fourways, Johannesburg 2194

Sweden
Förmansvägen 2, 4 tr
SE-11743, Stockholm, Sweden

United Kingdom
St. George House, Cygnet Court, Centre Park, Warrington, Cheshire WA1 1PD

U.S.A.
Suite A, 2300 Berkshire Lane North, Plymouth, MN 55441

Hersteller

Unitron Hearing Ltd.
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1 Canada

CE
0543

unitron™ connect

Ihr Fachbetrieb

www.unitron.com

029-5616-01